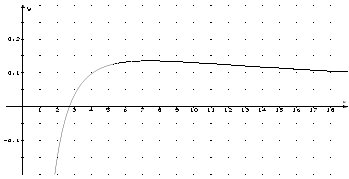


Nr	Erwartete Teilleistung / Lösung	Hj	AB	BE	er.	Erläuterungen / Kommentar
a)	$D_f = \mathbb{R}^+ ; x_0 = e$	2	I	2		
b)	$f'(x) = -\frac{1}{x^2} \cdot (\ln(x) - 1) + \frac{1}{x^2} = \frac{1}{x^2} \cdot (2 - \ln(x))$ $f''(x) = -\frac{2}{x^3} \cdot (2 - \ln(x)) - \frac{1}{x^3} = \frac{1}{x^3} \cdot (2 \cdot \ln(x) - 5)$ <p>$(f'(e^2) = 0) \wedge (f''(e^2) = -\frac{1}{e^6})$ ist hinreichend dafür, dass $(e^2 \frac{1}{e^2})$ relatives Maximum ist.</p> <p>Wegen der strengen Monotonie der Logarithmusfunktion findet bei der Nullstelle von $f'' (f''(\sqrt{e^5}) = 0)$ ein Vorzeichenwechsel von f'' statt. Dies ist hinreichend dafür, dass $(\sqrt{e^5} \frac{3}{2 \cdot \sqrt{e^5}})$ Wendepunkt ist.</p>	2	I II II	4 4 4		<p>Die fachsprachlich saubere Argumentation, insbesondere die Verwendung des Vorzeichenwechselkriteriums, verlangt argumentativen Überblick. Deshalb im Grundkurs: Niveau II.</p> <p>Die Verwendung des Vorzeichenwechselkriteriums entspricht dem Unterricht, so dass nicht erwartet wird, dass noch eine 3. Ableitung bestimmt wird.</p>
c)	$\lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = 0$ <p>Anfertigung einer Skizze:</p> 	2	III II	2 4		<p>Die Regeln von de l'Hospital sind im Grundkurs natürlich unbekannt. Damit ist, trotz des Hinweises, die Untersuchung eine eigenständige Schülerleistung.</p> <p>Hier muss auf einen geeigneten Maßstab geachtet werden.</p>
d)	$F'(x) = 2 \cdot \frac{1}{2} \cdot \ln(x) \cdot \frac{1}{x} - \frac{1}{x} = f(x)$ $\int_e^{e^2} f(x) \cdot dx = \left[\frac{1}{2} \cdot (\ln(x))^2 - \ln(x) \right]_e^{e^2} = \frac{1}{2}$; Kennzeichnung des Flächeninhaltes (Text)	2	I II	2 4		<p>Der Zusammenhang: Stammfunktion - Flächeninhalt (Hauptsatz) muss verstanden worden sein.</p>
				26		